

Inhalt Wanderreizaunset

8 Zaunstangen, 1 Rolle Litzenmaterial 80 m, 1 AN20 Zaungerät ohne Batterien (D-Batterien)
1 Dose mit 6 Heringen, 4 Eindrekarabiner, Kabelbinder und Abspannschnüren. Dein Pferd muss den Weidezaun respektieren. Du brauchst 2 D-Batterien. 1,5 V siehe Bild unten.

1. Aufbau

Beachte wo du den Zaun aufstellst. Genügend Gras ? Fläche sauber ? Viereck möglich. Festes Objekt integrierbar (Baum, Zaun, Gebäude). Kein Gebüsch im Weg ?

2. Immer gerade Vierecke bauen. Zuerst die 4 Eckstangen setzen, Litze abrollen in oberen Haken klemmen und diagonal abspannen. Es muss ein gerades Viereck sein, sonst hast du nicht genügend Zug auf der Litze und sie hängt durch. Du beginnst dort, wo du die Pferde hinein führst. In der Nähe eines festen Objektes. Das feste Objekt wird deine Ecke, die erste Zaunstange macht dein Tor. . Die Litzenschleife am festen Objekt mit Eindrekarabiner befestigen. Restlitze am Torgriff mit Gummiband befestigen.
3. Dann Stangen auf Bodenunebenheiten Tal und Kuppe setzen, so dass die Litze immer auf gleicher Höhe 110 cm läuft. Du hast grundsätzlich für jede Seite 1 zusätzliche Stange. Die untere schiebbare Litzenklemme an der Zaunstange hilft dir die Höhe zu justieren.
4. Wenn die Litze durch Gebüsch geführt werden muss, nimmst du Kabelbinder, und schlaufst die Litze durch den Binder so, dass die Litze die Aest oder Laub nicht berührt. Achtung Kabelbinder wieder mitnehmen und zu Hause entsorgen. Wenn nötig, kannst du mit einer der Abspannschnüre einen Ast an der Litze befestigen, damit diese nach unten gezogen wird.
5. Zaungerät mit Batterien bestücken, siehe Deckel vom Gerät. Dann Litze am Metallbügel des Zaungerätes einhängen und das Gerät in der Nähe des Tores, so befestigen, dass es nicht wegrutschen kann.
6. Grüner Draht ist für die Erdung. Einen Hering nimmst du als Erdung und steckst ihn in den feuchten Boden. (Achtung unter Bäumen ist es meist trocken) Du musst sicher stellen, dass die Erde feucht ist, (zur Not Wässern) sonst leitet sie nicht und deine Erdung und Zaun funktionieren schlecht..

Viel Spass dabei. Happy Trails

www.alpentrekking.ch

